



## **WILLKOMMEN ZU**

Brauchen Soziale Einrichtungen  
Öffentlichkeitsarbeit?



**Marc  
Hasselbach**



Sozialpädagoge / Medienpädagoge (B.A.)  
Medien- und Bildungsmanager (M.A.)

**Unkonvention UG Ravensburg**

Media-Sozial.de

Digitale Medienarbeit für und mit Sozialen Organisationen

Entwicklungsbüro.org

Individuelle Hilfen bei beruflichen Neu-/Umororientierungen

SoziFon.de

Podcaster

# ÖFFENTLICHKEIT DIENSTLEISTUNG SERVICE

Brauchen Soziale Einrichtungen  
Öffentlichkeitsarbeit?

## Das Problem

In vielen sozialen Einrichtungen wird täglich hervorragende Arbeit geleistet, darüber gesprochen wird jedoch deutlich seltener.

### Unser Programm: Von A bis Z.

Egal ob Deutschkurs, Offener Treff oder monatlich wechselnde Gruppenaktivitäten: Unser Angebot ist so bunt wie unsere Gesellschaft.

MEHR >

Kommen  
wir gehen  
ins Kino

### WAS WIR TUN

Unser Angebot richtet sich an alle - egal ob in, an oder um Giessen.

Wir haben ein breites Angebot: Neben Deutschkursen und Kunstprojekten bieten wir ein buntes Programm an monatlich wechselnden Gruppenaktivitäten. Schauen Sie einfach mal vorbei - oder in unser Programm.

### AUF EINEN BLICK

Donnerstag, 2



### EINRICHTUNG FÜR EHRENAMTLICHES ZENTRUM

Jetzt spenden



Aktueller Stand

70,00€

Spendenziel

5.000,00€

Für unser Zentrum brauchen wir eine entsprechende Einrichtung: Tische, Stühle, Tafeln, etc.

Wir möchten damit unseren Teilnehmern und Mitgliedern den optimalen Ausgangspunkt geben, um ihre Arbeit ohne Probleme ausführen zu können.

an  
gekommen.e.V.

# an gekommen.e.V.

an.ge.kommen

@angekommen.giessen

Startseite

Info

Veranstaltungen

Fotos

Community

Bewertungen

Beiträge

Eine Seite erstellen

👍 Gefällt mir

📡 Abonnieren

📖 Speichern

⋮

Mehr dazu

💬 Nachricht senden

✍️ Status 📷 Foto/Video



Schreib etwas auf seine Seite ...

## Bevorstehende Veranstaltungen



Community in Gießen

Community

Alle anzeigen

👤 Lade deine Freunde ein, diese Seite mit „Gefällt mir“ zu markieren

👍 2.711 Personen gefällt das

📡 2.677 Personen haben das abonniert



## Diakonisches Werk Gießen : Startseite

Startseite

Wir über uns

Wie wir helfen

Wie Sie helfen können

Unsere Angebote

Wir in der Presse

Hintergrundinformation

Aus unserer Arbeit

Kontakt

Impressum

Willkommen!

### Das Diakonische Werk in Gießen – Stark für andere

Herzlich willkommen beim Diakonischen Werk in Gießen. Wir laden Sie herzlich ein, die Arbeit und die Angebote unseres Diakonischen Werkes kennen zu lernen. Wenn Sie wünschen, können Sie gerne mit uns Kontakt aufnehmen.

Das Diakonische Werk ist eine Einrichtung der Evangelischen Kirche. Die Diakonie berät, betreut und befähigt Menschen, die in einer schwierigen Lebenssituation Hilfe benötigen.

Dafür stehen hauptamtliche Fachkräfte und ehrenamtliche Helferinnen und Helfer zur Verfügung. Ihnen können Sie sich anvertrauen. Sie verfügen nicht nur über das notwendige Fachwissen, sondern nehmen sich auch Zeit für Sie und Ihre Probleme. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Diakonie sind außerdem zu Verschwiegenheit und Vertraulichkeit verpflichtet.



Die Diakonie hilft Ihnen über schwierige Lebenssituationen hinweg.

## Der InfoBrief

Der InfoBrief des Diakonischen Werkes Gießen erscheint bis zu dreimal jährlich. Wir berichten darin über aktuelle Entwicklungen im DW und geben einen Einblick in unsere Beratungsarbeit.

### Themen des aktuellen InfoBriefes

- Diakonie macht's BUNT
- 1. Grünberger Ehrenamtsbörse – eine äußerst gelungene Premiere
- Neuerungen im „Holzpalast“
- Bahnhofsmision: Diakonisches Werk alleiniger Träger
- Pilotprojekt: Integrierte Tagesgruppe

### InfoBriefe-Archiv

Unsere InfoBriefe können Sie sich hier als PDF-Datei herunterladen.

 [InfoBrief 1/2012 \(4684 KB\)](#)

 [InfoBrief 1/2011 \(396 KB\)](#)

 [InfoBrief 1/2010 \(3975 KB\)](#)

**Aktueller InfoBrief**  
Ausgabe 1/2012: (4684 KB)

 [Jetzt downloaden](#)



### \*MOMENTAN AUFN Verkaufen, Verschen, Tauschen

30.925 Mitglieder · 1 neues Mitgl.  
GRUPPENREGELNI BITTE VOR DE  
anzeigen\* klicken!) Ihr habt etwas zu ver  
dieser Gruppe anbieten? Dann achtet bitte



### Zu verschenken oder bis max. 15 € im Raum Gießen

2.330 Mitglieder · 3 aktive Beiträge  
Hier dürfen nur Sachen angeboten werden, die zu verschen  
bis max. 15 Euro zu verkaufen sind. Bitte bei den Artikeln Preise  
angeben. Sind nach Hinweis einen Tag...



### Flohmarkt Dillenburg, Haiger, Siegen, Gießen

506 Mitglieder · 2 aktive Beiträge  
für alle die gerne Flohmarktsachen kaufen und verkaufen im Raum  
Siegen bis Gießen



### Gießen und Umgebung Tierbörse \* Tiere suchen ein Neues Zuhause\*

1.114 Mitglieder · 5 neue Mitglieder  
~ VORAB~ Die Administratoren können für nichts Haftbar gemacht  
werden da sich die Interessenten selber von der Seriosität des  
Verkäufers/Vor- Besitzer/in Versichern m...



### Blitzerwarnung Kreis Friedberg & Gießen

4.078 Mitglieder · 5 aktive Beiträge  
Hallo liebe Mitglieder, wir haben aus den Problemen vom Anfang

### ASYL Gießen

@asylgiessen

Startseite

Info

Wissens

Erhaltungen

Gefällt mir Abonnieren Teilen

Status Foto/Video

Schreib etwas auf seine Seite ...

Fotos



Community in Gießen

Community

Lade deine Freunde ein, diese Seite mit  
„Gefällt mir“ zu markieren

3.413 Personen gefällt das

3.360 Personen haben das abonniert

Info

refugeewiki.org

Community

Suchen



Projektgruppe  
**Margaretenhütte e.V.**



Beiträge
Wir über uns
Die Siedlung
Arbeitsbereiche
Galerien
Download

### Wir über uns

Die Projektgruppe Margaretenhütte e.V. wurde 1973 in das Vereinsregister eingetragen. Sie ist als Träger der Jugendhilfe und Wohlfahrtspflege anerkannt und hat seitdem den Anspruch als GWA-Projekt die BewohnerInnen in der Vertretung ihrer Interessen zu unterstützen und gemeinsam mit ihnen Schritte zu planen und umzusetzen, um die Wohn- und Lebensbedingungen des sozialen Brennpunktes Margaretenhütte grundlegend zu verändern.

Der Verein wird finanziert von der Stadt Gießen.  
Es ist Mitglied im DPWW und in der Landesarbeitsgemeinschaft soziale Brennpunkte e.V.

Die Projektgruppe beschäftigt z.Zt. ein Team von 4 hauptamtlichen Mitarbeitern (einer Diplom-Soziologin, einen Diplom-Sozialarbeiter, einer Diplom-Politologin und einer Heilerziehungspflegerin), alle mit Teilzeitstellen in den Bereichen:

- Gemeinwesenarbeit und Projektleitung
- gemeinwesenorientierte Kinder- und Jugendhilfe.

Projektgruppe Margaretenhütte e.V.  
Henriette-Fürth-Str.24  
35398 Gießen  
Tel.: 0641 77324  
Fax: 0641 75426  
Email: buero[at]margaretenhuette.de



#### Termine

**2017**  
**09.06. bis 11.06.2017**  
Frauenbildungsfahrt Potsdam  
**01.07. bis 08.07.2017**  
Ferienfreizeit in Oldendorf  
**19.08.2017**  
Sommerfest der Siedlung Margaretenhütte

#### Links

- [Der Paritätische Hessen](#)
- [Landesarbeitsgemeinschaft Soziale Brennpunkte](#)
- [Schwarz-Weiss 1960 Giessen e.V.](#)
- [Stiftung Nachbarschaftshilfe](#)

#### Archiv

Wähle den Monat

Beiträge
Wir über uns
Die Siedlung
Arbeitsbereiche



## Info

Derzeit gibt es keine neuen Beiträge



[www.stiftung-nachbarschaftshilfe.org](http://www.stiftung-nachbarschaftshilfe.org)

### Maßnahmen und Projekte 2015

Die Stiftung Nachbarschaftshilfe hat, wie ein Großteil der anderen Stiftungen auch, mit den Zinsentwicklungen zu kämpfen. Der Zinsertrag ist in den letzten Jahren stark zurückgegangen. Deshalb ist es der Stiftung nicht mehr möglich, so viele Projekte in einem Jahr wie in den Vergangenheit zu fördern.

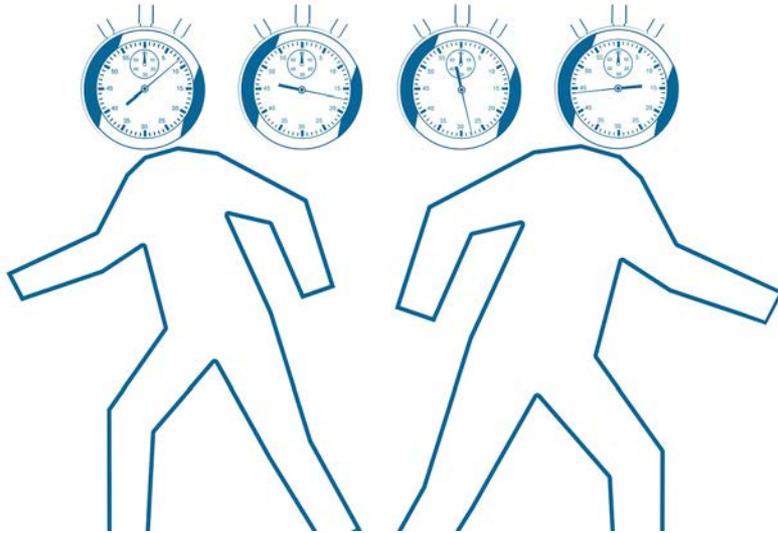
**Trotz dieser Entwicklungen ist es uns gelungen im letzten Jahr vier Anträge zu fördern.**

#### Bildungsfahrt Berlin vom 30.03.-02.04.2015

zuständig: Henrike Weiß

Auch in diesem Jahr ging es mit der „Landesarbeitsgemeinschaft Soziale Brennpunkte Hessen e.V.“ zur Städte Bildungsfahrt. Mit ca. 30 TeilnehmerInnen aus 5 hessischen Standorten bezogen wir ganz stillschweigend die zum Gästehaus umgebaute oberste Etage eines alten Fabrikhauses. Von dort aus starteten wir täglich mit U- und S-Bahn zur Erkundung der Hauptstadt. Angefangen bei den bekannten Denkmälern, dem Brandenburger Tor, dem Holocaust-Denkmal und der Siegessäule, ging es weiter über die East-Side-Gallery bis zum Alex. Insgesamt hatten die Organisatorinnen ein buntes und vielfältiges Programm auf die Beine gestellt, welches sich sehen lassen konnte. Im Bundestag sowie im Mauermuseum am sogenannten „Checkpoint Charly“ konnten die Jugendlichen bei den gebuchten Führungen auch ihre ganz eigenen Fragen zur Berliner Geschichte stellen. Auch die Führung durch den „Kreuzberger Kiez“ war trotz Sturm, Wind und Wetter eine tolle Erfahrung, da diese von echten Kreuzbergern durchgeführt und mit ihrer eigenen Geschichte erzählt wurde. Selbstverständlich durfte nach den vielen, vielen Informationen und Eindrücken die Freizeit nicht zu kurz kommen und so blieb natürlich auch Zeit zum Stadtbummel in Kleingruppen. Die absoluten Highlights am Abend waren dann das Schwarzlicht-Minigolf am Görlitzer Park sowie ein Besuch in der durch das Fernsehen bekannten Diskothek „Matrix“! Am Ende der Freizeit und nach so vielen gemeinsamen Erlebnissen war für die meisten klar: „Wir bleiben in Kontakt!“





# Die Ursachen

- Mitarbeiter sind durch die tägliche Arbeit ausgelastet und können sich nicht zusätzlich um die Öffentlichkeitsarbeit kümmern



## Die Ursachen

- Vielerorts wurde und wird die Erfahrung gemacht, dass der Ruf der Sozialen Arbeit nicht allzu gut oder das Interesse der Öffentlichkeit gering ist



# Die Ursachen

- Durch knappe Budgets steht für PR und Öffentlichkeitsarbeit wenig oder kein Geld zur Verfügung.



# Die Ursachen

- Es fehlen Erfahrung und Kompetenz im Umgang mit Medien oder der Gestaltung von Kampagnen.



# Die Ursachen

- Neue Kommunikationskanäle wie soziale Netzwerke und Blogs sind weitgehend unbekanntes Terrain

# ÖFFENTLICHKEIT

Brauchen Soziale Einrichtungen  
Öffentlichkeitsarbeit?

# Und nun ?



- PR bedeutet, die Pflege von „Beziehungen zur Öffentlichkeit“
- von sozialen Einrichtungen und Trägern oft mit Werbung gleichgesetzt und entsprechend misstrauisch betrachtet

Aber:



- Beziehungsarbeit, die Kommunikation mit Menschen und die Berücksichtigung individueller Bedürfnisse sind jedoch Kernkompetenzen der Sozialen Arbeit.
- Davon können auch Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit profitieren.



- Sozialarbeit ist eine erklärungsbedürftige Dienstleistung
- Keine Öffentlichkeitsarbeit ist Öffentlichkeitsarbeit
- Klienten / Patienten generieren
- Gelder generieren
- Soziale Reputation



## Adressatenbezogene Öffentlichkeitsarbeit

Es geht um Präsentation, Beschreibung, Kommentierung etc. der sozialpädagogischen Arbeit nach **außen**

*„Ziel unserer Öffentlichkeitsarbeit und zugleich Bedürfnis unserer Zielgruppe ist es (...) auch, Vorurteile gegenüber sozial Benachteiligten und der Arbeit ihrer Helfer abzubauen“*

# ÖFFENTLICHKEIT DIENSTLEISTUNG SERVICE

Brauchen Soziale Einrichtungen  
Öffentlichkeitsarbeit?

- Soziale Ziele erreichen
- Finanzielle Ziele erreichen
- Vorurteile gegenüber sozial Benachteiligten und der Arbeit ihrer Helfer abbauen

# ÖFFENTLICHKEIT DIENSTLEISTUNG SERVICE

Brauchen Soziale Einrichtungen  
Öffentlichkeitsarbeit?

Soll die Kommunikation nachhaltig aufgebaut werden, sollten Einrichtungen entweder Mitarbeiter für diese Aufgabe einstellen oder ihren bestehenden Mitarbeitern einen Mindestumfang von 20 Wochenstunden zur Verfügung stellen.

# ÖFFENTLICHKEIT DIENSTLEISTUNG SERVICE

Brauchen Soziale Einrichtungen  
Öffentlichkeitsarbeit?

Entsprechenden Mitarbeiter sollten Grundlagenkurse und Fortbildungen zu den Themen Öffentlichkeitsarbeit und Social Media absolvieren.

# ÖFFENTLICHKEIT DIENSTLEISTUNG SERVICE

Brauchen Soziale Einrichtungen  
Öffentlichkeitsarbeit?

**Memo an mich:**  
> Lächeln.  
> Umdrehen.  
> Augen rollen.  
**NICHT  
ANDERS  
HERUM!!!**

# ÖFFENTLICHKEIT DIENSTLEISTUNG SERVICE

Brauchen Soziale Einrichtungen  
Öffentlichkeitsarbeit?

# Und nun ?

# DIGITALE SOZIALE ARBEIT

Brauchen Soziale Einrichtungen  
Öffentlichkeitsarbeit?





# Die Soziale Arbeit stirbt

- STARTSEITE
- KATEGORIEN
- MEINE ANGEBOTE
- KONTAKT

19. APRIL 2017  
 ↳ MARCKUMMER

**Die Soziale Arbeit stirbt**  
 Es ist eine gewagte These so knapp nach Ostern, dem Fest der Au...

MP3 Audio [21 MB] [Download](#) [Show URL](#)

## Die Soziale Arbeit stirbt

Es ist eine gewagte These so knapp nach Ostern, dem Fest der Auferstehung. Und doch bin ich überzeugt, dass die Soziale Arbeit in ihrer gegenwärtigen Form keine 10 Jahre mehr Bestand hat. Wir erleben es täglich wie sich die Welt wandelt. Vor kurzem saßen wir noch in einem befreundeten Nachbarland und genossen unseren frischen Ayran und schwupsdiewups sitzt da ein Diktator und schockt die halbe Welt. Vor kurzem wurde man noch vom freundlichen Chefarzt am Blinddarm operiert und kaum dreht man sich um, sitzt der Arzt in Sydney am PC und operiert mich via Virtual Reality / Augmentend reality. Nur die Sozialarbeit scheint davor gewappnet. Immer geht es in Diskussionen darum das wir ja quasi unersetzbar seien. Wir leisten Beziehungsarbeit, trösten, helfen und motivieren. Schon klar. Nur über was regen wir uns denn immer auf? Die Dokumentiererei, die Bürokratisierung, den sheiß Verwaltungskäse. Das liebe Leute ist bald zu Ende. Ich freu mich drauf.



**Shownotes:**

- Sozialarbeiter an die Macht!
- Die Digitalisierung, die Roboter und die (angeblichen) Jobverluste
- Studie (Oxford)
- Studie (Oxford) auf Deutschland übertragen

**Share this:**



Der Podcast für  
Digitale Soziale Arbeit

ABONNIEREN

Unterstütze mich auf

*Steady*

TOP BEITRÄGE

- Wieviel digital braucht sozial?
- DigiKids online - Ein mehrsprachiges Ansohrt für

**SoziFon #093 Ein Sommerjob mit mit Gschmäckle**  
 Ich hab mal wieder ein kleines sozialarbeiterisches Projekt angenommen. Ich...

MP3 Audio [14 MB] [Download](#) [Show URL](#)

## Ein Sommerjob mit mit Gschmäckle

Ich hab mal wieder ein kleines sozialarbeiterisches Projekt angenommen. Ich mache das ja ab und an, arbeiten in Projekten macht mir einfach Spaß. Ich möchte eine Situation schildern die exemplarisch für fast alle Projekte steht die ich bisher im Sozialen Bereich gemacht habe. Chaos, Unstrukturiertheit, Konzeptlosigkeit und der Satz "mach halt mal".

Wir schaffen uns ab, leider!



Ich unterstütze SoziFon



In dieser kurzen Episode (mit neuem Ansteckmicro :-/ ) geht um eine tolles Erlebnis mit jungen Menschen. Eine 8te Klasse möchte einen Podcast Workshop zum Thema "Meine Zukunft" produzieren. Wie viele Jugendliche im Alter von 13/14 hat man andere Sorgen als einem fremden Sozialpädagogen, der wie alle anderen grad auch, etwas über die Zukunft wissen möchte, eine präzise Antwort zu geben. Ich meine Hormone, Pubertät und Leistungsdruck von allen Seite. Da ist Unsereins nichtmal zur halben Geistesleistung im Normalzustand fähig.

Allerdings laufen viele Workshops im Schulkontext so ab. Irgendein Mr. oder Mrs. Soundso möchte ein spitzen Projekt machen. Aber was wollen Menschen denn? Besonders in dem Alter. Also sicherlich nicht über eine Ausbildung als Zerspanungsmechaniker Gedanken machen. *Reisen* war heute mal so der Renner nach ein bisschen nachfragen. Japan, L.A., Australien. Und als dann so die TOP100 Liste erstellt werden sollte (also die Liste mit Dingen... die man unbedingt noch bis zum Tod machen möchte), dann ist etwas tolles passiert. Wenn man Raum schafft zum träumen, zum visionieren, mal weg von Konventionen der Eltern, der Schule oder sonst wem. Wenn man den Jungs und Mädels zeigt das es möglich ist... kommt ein kurzes Blitzen in Augen auf. Bei Allen! Und sie haben eine Ahnung von Freiheit. Das zu sehen, zu erleben, bei jungen Menschen, war ein Geschenk heute morgen.

Danke

Marc



### IWMM – Podcast 010 – DBSH (Michael Leinenbach)

6 Aufrufe

👍 0 🗨️ 0 ➔ TEILE



**IWMM**

Am 28.07.2017 veröffentlicht

Im Gespräch mit Michael Leinenbach (DBSH)

Im Gespräch mit dem Sozialarbeiter und Vorsitzenden des DBSH – Michael

MEHR ANZEIGEN



## sozialpr

Digital kommunizieren - Menschen erreichen - Digitale Kommunikation, Soziale Arbeit, Social Media

🎧 Now playing



## IdeeQuadrat

Die Zukunft sozialer Organisationen



September 10, 2017 · 0 Kommentare

### Die neue Arbeitswelt im Sinne des Dürfens, des Könnens oder des Wollens



Ein Text zum nach-, quer- und

SPANNENDE ARTIKEL!

August 27, 2017 · 1 Kommentar

### Finale, oder: Entwicklung einer Digitalstrategie für Organisationen der Sozialwirtschaft Teil III



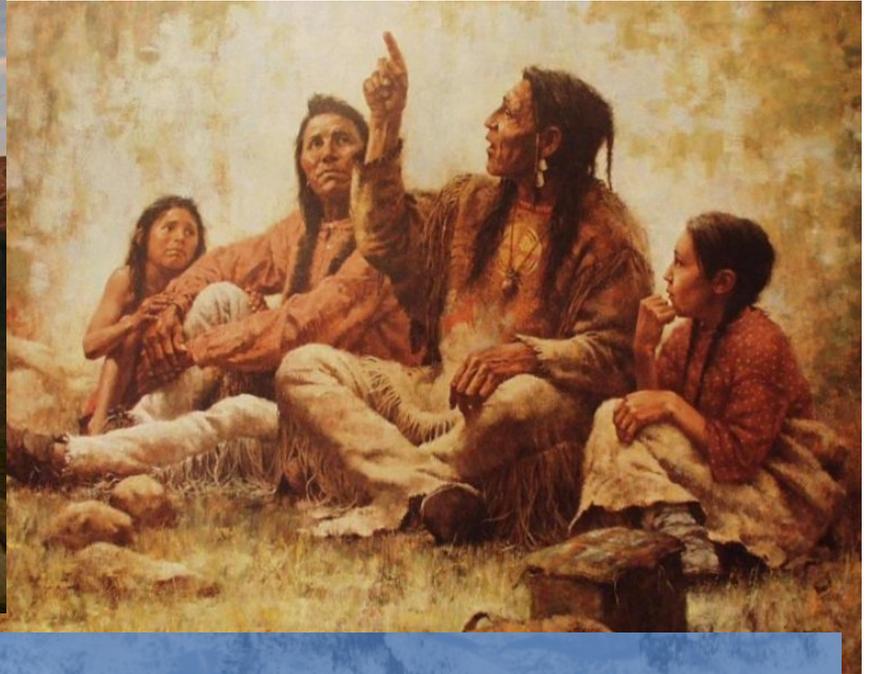
ÜBER MICH



Is' Himmell! Und sonst Hendrik Epe, Mensch, Vater, Ehemann, Sauerländer im Kaiserstuhl, Blogger, Sozialarbeiter, Sozialmanager, Warum-Frager, Organisationsanalyst, Querdenker... Mehr [hier!](#)

BLOG VIA E-MAIL ABONNIEREN





# der geschichten erzähler

# Das narrative Interview

---

= erzählendes Interview, das v.a. zur Analyse von Ereignisverläufen und biografischen Prozessen (z.B. Bewältigung von Arbeitslosigkeit, Krankheitsverhalten, Ehescheidungen, Berufswahlen, Bildungskarrieren, Gewalterfahrungen, Migration) Anwendung findet.

# Was ist Ihre Geschichte?

# Danke für Ihr Interesse

## **MEDIA SOZIAL RAVENSBURG**

Grüner Turm Straße 3 | 88212 Ravensburg  
marc@media-sozial.de | +491755209903  
www.media-sozial.de

 /mediasozial

 /media\_sozial

